

Siezt ihr eure Schüler?

Beitrag von „neleabels“ vom 11. August 2015 23:35

Im Kollegium: im zweiten Bildungsweg in NRW herrscht generell eine Duzkultur. Ich duze mich mit allen, vom Schulleiter bis zu den Hausmeistern oder Praktikanten.

Den Schülern gegenüber: Ich unterrichte an meiner Schulform ja nur Erwachsene ab Anfang 20 aufwärts, deswegen stellt sich bei mir (und den meisten anderen Kollegen) die Frage nach dem "Sie" gar nicht erst. Es gibt aber auch Kolleginnen und Kollegen, die das anders praktizieren.

Die meisten bei uns verwenden das "Sie" plus Vornamen. Das mache ich dezidiert nicht, ich rede meine Schüler so an, wie sie mich anreden, als Herr oder Frau Hugendubel. Meine Überlegung dahinter ist, dass ich über die Anrede betone, dass ich eine Beziehung auf Augenhöhe unter reifen Menschen erwarte. Rein subjektiv glaube ich meiner Erfahrung nach, dass das auch funktioniert. "Frau Meier" benimmt sich erwachsener als "Nadine", wenn ich mit ihr rede.

Nele